

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG), vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ

B

1.2. Gebietscode

D E 5 8 2 1 3 0 1

1.3. Bezeichnung des Gebiets

Talauensystem der Bieber und der Kinzig bei Biebergemünd

1.4. Datum der Erstellung

2 0 0 3 0 6
J J J J M M

1.5. Datum der Aktualisierung

2 0 1 5 0 3
J J J J M M

1.6. Informant

Name/Organisation: Regierungspräsidium Darmstadt
Anschrift: Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt
E-Mail:

1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung

Ausweisung als BSG

J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:

[Empty box for legal basis]

Vorgeschlagen als GGB:

2 0 0 1 0 7
J J J J M M

Als GGB bestätigt (*):

2 0 0 4 1 2
J J J J M M

Ausweisung als BEG

2 0 0 8 0 3
J J J J M M

Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:

Verordnung über die Natura 2000-Gebiete in Hessen vom 16.01.2008, GVBl. I Nr. 4 S. 30

Erläuterung(en) (**):

[Empty box for explanation]

(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert
(**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1. Lage des Gebietsmittelpunkts (Dezimalgrad):

Länge

9,3214

Breite

50,1617

2.2. Fläche des Gebiets (ha)

465,66

2.3. Anteil Meeresfläche (%):

0,00

2.4. Länge des Gebiets (km)

2.5. Code und Name des Verwaltungsgebiets

NUTS-Code der Ebene 2 Name des Gebiets

	D	E	7	1

Darmstadt

2.6. Biogeographische Region(en)

- Alpin (... % (*))
- Atlantisch (... %)
- Schwarzmeerregion (... %)
- Boreal (... %)
- Kontinental (... %)
- Makaronesisch (... %)
- Mediterran (... %)
- Pannonisch (... %)
- Steppenregion (... %)

Zusätzliche Angaben zu Meeresgebieten (**)

- Atlantisch, Meeresgebiet (... %)
- Schwarzmeerregion, Meeresgebiet (... %)
- Ostseeregion, Meeresgebiet (... %)
- Mediteran, Meeresgebiet (... %)
- Makaronesisch, Meeresgebiet (... %)

(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).
 (**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	5 %
N08	Heide, Gestrüpp, Macchia, Garrigue, Phrygana	6 %
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	6 %
N16	Laubwald	20 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

Aue der Kinzig u. Bieber u. angr. Hangbereiche im hess. Spessart (Buntsandstein) mit natur. Gewässer- u. Auenstrukturen (Altwässer, bachbegl. Gehölze), wertvoller Gewässerbiozöne, insb. Ichthyozönose u. ext. genutzten Auen- u. Bergwiesen m. seltenen Pflanzen u. Tieren

4.2. Güte und Bedeutung

Vorkommen zahlreicher z.T. prioritärer LRT u. Anhang-II-Arten (Groppe, Neunauge, Bläulinge, Hirschkäfer). Wertv. Gewässerbiozönose, insbes. für standorttyp., rheophile Fischarten. Hochwertige Gewässerstrukturen, wertv. Grünlandgesellschaften

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	38 %
N07	Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	1 %
N15	Anderes Ackerland	1 %
N14	Melioriertes Grünland	12 %
Flächenanteil insgesamt		Fortsetzung s. nächste S.

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N20	Kunstforsten (z.B. Pappelbestände oder exotische Gehölze)	8 %
N19	Mischwald	3 %
	Flächenanteil insgesamt	100 %

Andere Gebietsmerkmale:

4.2. Güte und Bedeutung

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen				Positive Auswirkungen			
Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)	Rangskala	Bedrohungen und Belastungen (Code)	Verschmutzungen (fakultativ) (Code)	innerhalb/außerhalb (i o b)
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			
H				H			

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)			Code				Flächenanteil (%)		
D	E	0	7	1	0	0														

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

Typcode				Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
D	E	0	7	Auenverbund Kinzig				-	1	0	0

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Typ		Bezeichnung des Gebiets				Typ	Flächenanteil (%)		
Ramsar-Gebiet	1								
	2								
	3								
	4								
Biogenetisches Reservat	1								
	2								
	3								
Gebiet mit Europa-Diplom	---								
Biosphärenreservat	---								
Barcelona-Übereinkommen	---								
Bukarester Übereinkommen	---								
World Heritage Site	---								
HELCOM-Gebiet	---								
OSPAR-Gebiet	---								
Geschütztes Meeresgebiet	---								
Andere	---								

5.3. Ausweisung des Gebiets

Ursprüngl. Verbreitungsgebiet der Flußperlmuschel, Eines der größten Vorkommen von *Maculinea nausithous* und *Maculinea teleius* im Naturraum

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	Regierungspräsidium Darmstadt
Anschrift:	Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt
E-Mail:	
Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	

6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:

Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein

Bezeichnung:	Mittelfristiger Maßnahmenplan für das FFH-Gebiet 'Talauesystem der Bieber und der Kinzig bei Biebergemünd' 2010
Link:	
Bezeichnung:	
Link:	

6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)

--

7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS

INSPIRE ID:

Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)

Ja Nein

Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ):

MTB: 5721 (Gelnhausen); MTB: 5821 (Bieber); MTB: 5822 (Wiesen)
--

Weitere Literaturangaben

- * Braun, Cezanne, Hodvina, Löhr-Böger (2001); Hessische Biotopkartierung 2001 MTB 5822
- * Hemm, K. (1995); Schutzwürdigkeitsgutachten für das geplante NSG 'Oberer Biebergrund'
- * Hemm, K. & Wichowski, F.J. (1995); Schutzwürdigkeitssgutachten für das geplante Naturschutzgebiet 'Lützelgrund'; Gelnhausen
- * Hennings, Rainer, FISHCALC Büro für Fischereiberatung (2003); Artengutachten für die Groppe (*Cottus gobio* Linnaeus 1758) - Status in Hessen, Verbreitung, Bewertung der Vorkommen. 96 Seiten mit Anlagen
- * Lange, A.C. & Wenzel, A. (2003); Die fünf besten Vorkommen (Metapopulationen) von *Maculinea nausithous* je naturräumlicher Haupteinheit im Bundesland Hessen
- * Lange, A.C. & Wenzel, A. (2003); Schmetterlinge der Anhänge II und IV der FFFH-Richtlinie in Hessen
- * Schaffrath, Dr.U. (2003); Erfassung der gesamthessischen Situation des Heldbocks *Cerambyx cerdo* Linne, 1758 sowie die Bewertung der rezenten Vorkommen. Untersuchungsjahre 2002 & 2003.
- * Schaffrath, Dr.U. (2003); Erfassung der gesamthessischen Situation des Hirschkäfers *Lucanus cervus* Linne, 1758 sowie die Bewertung der rezenten Vorkommen. Untersuchungsjahre 2002 & 2003
- * Team 4 landschafts- und Ortsplanung (2002/2003); Raumempfindlichkeitsuntersuchung zum Projekt ICE ABS/NBS Hanau - Fulda/Würzburg; Nürnberg
- * Wichowski, F.J. et al. (1999); E+E-Projekt Bieber/Kinzig - 'Revitalisierung von Fließgewässern - ein Arten- und Biotopkonzept für kleine und mittlere Gewässersysteme', Abschlussbericht für d. wissenschaftl. Ergebniskontrolle (1998-99)
- * Zeh, H. (Amt f. Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landw.) (2000); Regionales Landschaftspflegekonzept für den Main-Kinzig-Kreis. Projektentwicklung im Handlungsraum 'Oberer Biebergrund' bei Biebergemünd-Bieber
- * Ökobüro Gelnhausen (2002); Grunddatenerfassung 2002 (Fischbestände) zu Monitoring und Management des FFH-Gebietes 'Gewässersystem der Bieber' 5721-301

